

Kehrwieder am Sonntag

Die größte Wochenzeitung der Region Hildesheim

Sonntag, 11. Dezember 2016 · 41. Jahrgang · Nr. 49 · Auflage: 133.000 Exemplare

Friedemann bei „The Voice“
Sonntag im Halbfinale
Seite 2

Vorwurf gegen Bischof Janssen
„Nicht plausibel“
Seite 2

Konzerte in der Bischofsmühle
Baxter kommt
Seite 8

Jetzt zum Testsieger wechseln!

COMPACT TESTSIEGER
Deutscher Telekom

**Allnet-Flat
+ LTE Internet-Flat
EU-Flat
Hotspot-Flat**

ab 24,95€ mtl.

iPhone 6s 32GB nur 99€

Telco
vodafone o2 Shop
Hindenburgplatz 1 · 31134 Hildesheim

In dieser Ausgabe

Notdienste
Seite 2

Hofladen in Löhnde
Seite 15

Bauhof Sarstedt
Seite 16

Gewinnspiel
Seiten 17 bis 21

Weihnachtsmarkt
in Sarstedt
Seite 19

Rund um den
Tannenbaum
Seiten 20 und 21

Kehrwieder am Sonntag
Schwemmannstraße 8
31134 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 9 77-0
Fax 0 51 21 / 9 77 77
www.kehrwieder-verlag.de
zentrale@kehrwieder-verlag.de

Zwei Monate selbst finanzierter Dorfladen – das Modell funktioniert

Fredener Bürger sind Marktführer



Foto: Veit

(lv) Freden. Kein Unternehmen hat offenbar geglaubt, in Freden wirtschaftlich ein Lebensmittelgeschäft führen zu können. Also machen es die Fredener jetzt auf eigene Faust. Nach einem langen Vorlauf mit Bürgerversammlungen und dem Einwerben von Ka-

pital hat der Dorfladen Freden nun seit zwei Monaten geöffnet. Und läuft prächtig. Im früheren Rewe-Getränkemarkt hält der Laden ein vollständiges Sortiment vor, überwiegend mit Produkten aus der Region. Die beiden ehrenamtlichen Geschäftsführer, Ortsbür-

germeister Rüdiger Paulat (rechts) und Jochen Ackmann, sind stolz auf das Erreichte. Wie beim Rössinger Vorbild „Rnah“ hat sich der Laden mit Bäckerei und kleinem Cafébereich binnen kürzester Zeit zum beliebten Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt. Seite 3

Videovernehmung

Mehr Schutz für Opfer

(jan) Hildesheim. Um Opfern sexueller Gewalt mehr Schutz zu bieten, führen das Amts- und das Landgericht Hildesheim in Kooperation mit der Staatsanwaltschaft die Videovernehmung ein. Die Opfer können so vor dem Gerichtsverfahren vor der Kamera aussagen und müssen im Prozess nicht erneut erscheinen. Seite 5

Ziel: Schwarze Null

Neue Köpfe bei Ameos

(lv) Alfeld. Der neue Krankenhausdirektor Holger Stürmann und Regionalleiter Dr. Lars Timm wollen das Alfelder Ameos-Klinikum in zwei Jahren zur „schwarzen Null“ führen. Solche „brachialen Maßnahmen“ wie Vorgänger Patrick Hillbrenner wollen sie aber nicht mehr ergreifen. Die beiden Manager versprechen einen neuen Stil, nicht nur in der Kommunikation, und wollen verloren gegangenes Vertrauen zurückgewinnen. Sie erwarten aber weiter Veränderungsbereitschaft. Seite 10

Sport aktuell

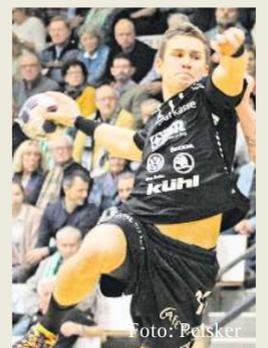


Foto: Peisker

Eintracht

Für die Zukunft

(R.F.) Hildesheim. Die nächsten drei Jahre mit Kapitän Robin John (Foto oben). Sogar fünf Jahre mit Niko Tzoufras. Eintracht-Geschäftsführer Gerald Oberbeck hat am vergangenen Wochenende ohne große Aufmerksamkeit klammheimlich die Weichen für die Zukunft gestellt. Die langfristigen Vertragsverlängerungen mit den beiden Leistungsträgern bringt den Drittliga-Handballern in den kommenden Jahren einige Optionen. Seite 15

FISCHER FITNESS

ALL INCLUSIVE FITNESS FÜR 39,90€ mtl.

0€ AUFNAHME GEBÜHR

4 MONATE GRATIS

Trio in U-Haft: Beute für mehr als 100.000 Euro

Polizei fasst Serieneinbrecher

(jan) Hildesheim. Erfolgreicher Schlag gegen Einbrecherbande: Die Polizei hat in Kooperation mit der Staatsanwaltschaft Hildesheim wochenlang in einer Serie von Einbrüchen ermittelt und nun drei polnische Männer festgenommen.

Das Trio soll für mindestens zwölf Taten in der Region verantwortlich sein und allein am vergangenen Wochenende Beute im Wert von mehr als 100.000 Euro gemacht haben – nun sitzen die Einbrecher in Untersuchungshaft. Seite 2

Elan für mich

Zufriedenheitsgarantie

Starte jetzt mit der „Elan-Zufriedenheitsgarantie“
Spüre und genieße 12 Wochen das Elan ohne Risiko!

Mehr Infos unter: www.elan-fitness.de

HIT

Ab Di, 13.12. Weihnachtsbaumverkauf auf unserem Parkplatz

LAUFEND FRISCH AUS DEM BACKSHOP

Rouladen, Schmorbraten oder Gulasch aus der Keule 1 kg **AKTION 8,99** ~~11,99~~ **-25%**

Milka Schokolade verschiedene Sorten 87-100-g-Tafel (100 g = 0,77-0,89) **AKTION 0,77** ~~0,95~~ **-19%**

Maggi fix & frisch Produkte versch. Sorten 23-92-g-Beutel (100 g = 0,53-2,11) **AKTION 0,49** ~~0,69~~ **-45%**

Dallmayr prodomo verschiedene Sorten 500-g-Packung (1 kg = 7,50) **AKTION 3,75** ~~5,79~~ **-35%**

Mumm Jahrgangssekt oder Rotkäppchen Rebsortensekt versch. Sorten 0,75-l-Flasche (1 l = 5,05) **AKTION 3,79** ~~5,79~~ **-35%**

Halbstephan Haltbare Milch 1,5/3,5% Fett 1-l-Packung **AKTION 0,77** ~~0,89~~ **-13%**

Haribo Fruchtgummi oder Lakritz versch. Sorten 150-220-g-Beutel (100 g = 0,30-0,52) **AKTION 0,65** ~~0,99~~ **-32%**

Dr. Oetker Pizza Ristorante verschiedene Sorten, tiefgefroren 235-410-g-Packung (1 kg = 4,59-8,00) **AKTION 1,88** ~~2,69~~ **-30%**

Italien Tafeläpfel Pink Lady Sorte: Cripps Pink Klasse I, 2-kg-Kiste (1 kg = 1,67) **AKTION 3,33** ~~5,00~~ **-32%**

Rustikales Roggenmischbrot 1.000-g-Laib **AKTION 0,99** ~~1,19~~ **-17%**

Coca Cola verschied. Sorten Kasten: 12 x 1-l-PET-Flaschen + 3.30 Pfand (1 l = 0,67) **AKTION 7,99** ~~11,79~~ **-32%**



Bäckereiverkäuferin Annette Stelter (rechts) überreicht Janine Dreyers Tochter Lia ihre gefüllten Nikolausstiefel.

Fotos: Veit

Seit zwei Monaten hat der Dorfladen Freden geöffnet – er ist zum Treffpunkt des Ortes geworden

Hier hat das Einkaufen einen Wert an sich

Von Lothar Veit

Freden. Das Sortiment kann sich wirklich sehen lassen – aber so eben mal 100 Nikoläuse? Da stößt der Dorfladen Freden dann doch an seine Grenzen. Aber nur fast. „Besorgen wir Ihnen bis morgen“, verspricht Rüdiger Paulat der Stammkundin. Der Fredener Ortsbürgermeister ist neuerdings auch Supermarktgeschäftsführer. Ehrenamtlich. Gemeinsam mit Jochen Ackmann verantwortet er ein Projekt, das zwei Monate nach dem Start die Erwartungen bereits übertroffen hat.

Bis zum 31. Oktober 2015 gab es in Freden noch zwei Lebensmittelmärkte und einen Getränkemarkt. Dann machte Rewe nach mehr als 35 Jahren seinen Markt in der Bachstraße dicht. Versuche, ein anderes Geschäft nach Freden zu holen, waren nicht von Erfolg gekrönt. Es blieb nur der NP-Markt in der Alfelder Straße, zwei Kilometer entfernt.

„Dann kann ich auch gleich nach Alfeld fahren“, sagt Imke Reinert. Viele denken so wie die 50-Jährige aus Freden. Zumindest die, die mobil sind. Ihre 77-jährige Mutter Anni Dröger fährt kein Auto mehr. Sie geht zehn Minuten zu Fuß zum Dorfladen. Alles andere ist für sie unerreichbar. „Hier gibt es sonst gar nichts, Freden ist ein Abstellgleis, das können Sie in die Tonne treten“, sagt die Seniorin. Wenn sie zum Dorfladen geht, dann nicht nur zum Einkaufen. „Man muss doch in Bewegung bleiben. Ich bin froh, dass ich mich dann einen Moment ausruhen und einen Kaffee trinken kann.“

Das tun hier viele. Das Frühstücksangebot werde von Handwerkern rege genutzt, sagt Rüdiger Paulat. Und für die älteren Menschen habe sich die kleine Café-Ecke im Markt schnell zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. So war es gedacht.



Technik auf dem neuesten Stand: Kassiererin Angela Ache (rechts) gibt die Waren von Imke Reinert ein.

Nachdem sich partout kein Investor fand, lud Paulat zu mehreren Bürgerversammlungen ein, um das Projekt Dorfladen vorzustellen. Er holte sich Unterstützung von Tita von Rössing, die mit dem „Rnah“-Markt in Rössing Pionierarbeit geleistet hat. Viele Skeptiker ließen sich überzeugen – blieb das Problem der Finanzierung. Doch der extra gegründete Förderverein Dorfladen Freden blieb am Ball und sammelte insgesamt 68.000 Euro Startkapital von Bürgerinnen und Bürgern ein. Eine einmalige Finanzspritze, um die Erstausrüstung – Regale,

Kühlschränke, PCs – zu bezahlen. Der Dorfladen ist als GmbH organisiert. „Bei einer Genossenschaft hätten die Anteilseigner im Falle eines finanziellen Engpasses womöglich Geld nachschießen müssen“, sagt Paulat. Der Landkreis Hildesheim beteiligte sich mit einem Investitionskostenzuschuss von 7.500 Euro, nach Rücksprache mit dem Edeka-Konzern, zu dem der NP in der Alfelder Straße gehört. Edeka hatte kein Problem damit, die beiden Geschäfte sind zu weit voneinander entfernt, um sich Konkurrenz zu machen. Und der Hauptlieferant des Dorfladens gehört ebenfalls Edeka. Großhändler Lünig hat sich auf die Belieferung kleinerer Märkte spezialisiert. Am 6. Oktober hat der Dorfladen im ehemaligen Rewe-Getränkemarkt aufgemacht. Auf 440 Quadratmetern ist ein vollständiges Sortiment erhältlich. Die 1.400 Quadratmeter des ehemaligen Rewe nebenan stehen leer. Drei Vollzeitkräfte und eine Teilzeitkraft, die zuvor arbeitslos waren, haben in dem Markt Arbeit gefunden. „Und wir brau-

„Hier gibt es sonst gar nichts, Freden ist ein Abstellgleis“

chen noch eine fünfte Kraft, weil wir so viel zu tun haben“, sagt Jochen Ackmann. Zuvor hatten die beiden Geschäftsführer kalkuliert, welcher Jahresumsatz nötig wäre, um eine „schwarze Null“ zu schreiben. „Der November, eigentlich einer der schwächeren Monate, lag deutlich über den geplanten Umsatzzahlen“, sagt Paulat. Auch und gerade die Bäckerei läuft gut. „Wir haben bisher 80 bis 90 Brote am Tag verkauft“, sagt Ackmann. „Und wenn wir am Sonntag von 8 bis 10 Uhr öffnen, gehen 1.000 Brötchen über die Theke.“ Doch nicht nur Brot und Brötchen, manchmal gehen auch Stiefel über die Theke. Janine Dreyer ist mit ihrer fünfjährigen Tochter Lia gekommen. Kinder konnten sich hier zu Nikolaus ihre Stiefel füllen lassen. „Ich bin schwer begeistert, dass wir hier wieder einen Laden haben“, freut sich die 34-jährige Mutter. „Hoffentlich bleibt das lange so.“

■ Mehr Informationen im Internet: www.dorfladen-freden.de

Architekt
Dipl.-Ing. Andre Seidler
Bavenstedter Straße 97
31135 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 698 72 55
www.architekt-seidler.de
Beratung – Planung – Bauleitung
ENERGIEEFFIZIENZ-EXPERTEN
für Förderprogramme des Bundes

- Neubauten
- An- und Umbauten
- Sanierungen
- Baubegleitung
- Bauanträge
- Kostenschätzung

HELDENMUT? SPENDE BLUT!

SPENDE BLUT
RETE LEBEN!

Brüggen, Montag, 12.12., 16.00-19.30 Uhr, ehemalige Schule
HI-Universität, Dienstag, 13.12., 14.30-19.00 Uhr, Liebfrauenengemeinde
Giesen, Dienstag, 13.12., 16.00-19.00 Uhr, Mehrzweckhalle
Mahlernten, Mittwoch, 14.12., 16.00-19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
Hildesheim, Donnerstag, 15.12., 14.30-19.00 Uhr, DRK Kreisverband, Brühl 8
Holle, Freitag, 16.12., 15.15-19.30 Uhr, Grundschule

Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800/11 949 11
Kostenlos aus dem deutschen Festnetz.

Telefon (0 50 64) 95 02 60

Landhaus „Am Sonnenberg“
Restaurant – Biergarten – Hotel

Jeden Montag
Kartoffel-Puffer-Buffer
10.30-13.30 Uhr p.P. € 9,99
Sa. 17.12. GansWild-Buffer
17.30-20.00 Uhr p.P. € 18,90
So. 18.12. GansWild-Buffer 11.30-13.30 Uhr p.P. € 18,90
Mo. 19.12. Schnitzel trifft Pasta als Buffet 17.30-20.00 Uhr p.P. € 8,95
Mo. 26.12. Weihnacht. Schlemmerbuffet 19.00 Uhr p.P. € 20,00
Di. 27.12. Kartoffel-Puffer-Buffer satt, 11.00-13.30 Uhr p.P. € 9,99
Di. 27.12. Ü-Buffer 17.30-20.00 Uhr p.P. € 11,11
Mi. 28.12. Ü-Buffer 17.30-20.00 Uhr p.P. € 11,11
Do. 29.12. Ü-Buffer 17.30-20.00 Uhr p.P. € 11,11
Sa. 31.12. Silvesterparty mit DJ, 18.30 Uhr Einlass p.P. € 89,00
2.00 Uhr Ende, inkl. kalt/warmes Buffet, alle Getränke, Cocktails + Mitternachtsimbiss

Auf Vorbestellung:
Ganze Gans 5 kg + 1 Fl. Wein 0,75 l für 4 Pers. € 85,00
Besuchen Sie uns auch auf dem Weihnachtsmarkt Auf der Löh mit süßig halben Basard-Kirschen

Küchenzeiten
So-Mi. 12.00-20.00 Uhr
Do-Sa. 12.00-21.00 Uhr

Sonnenberg 1 · 31199 Diekholzen/Egenstedt
www.landhaus-am-sonnenberg.com

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
(Café eingeschl.)

50% auf alle Artikel

die **Schatulle**
Cafe · Events · Catering · Deko · Mode

Zuckerfabrik 2, OT Östrum
31162 Bad Salzdetfurth
Mittwoch - Samstag: 14 - 18 Uhr
Sonntag: 10 - 18 Uhr
Telefon 05060-608812
www.die-schatulle.com

sparkasse-hildesheim.de/1a

Schutz ist einfach.

Wenn man sich selbst und seine Familie im Fall der Fälle versorgt weiß – z. B. bei Arbeitskraftverlust.

In 2017 wird der Garantiezins gesenkt: Jetzt noch günstige Beiträge sichern!

Wenn's um Geld geht



Der Dorfladen hat täglich geöffnet, auch sonntags zwei Stunden.



Die Geschäftsführer Rüdiger Paulat (links) und Jochen Ackmann.